



München, 07.06.2019

70. Sudetendeutscher Tag: SPD im Bayerischen Landtag würdigt Jubiläum und fordert bessere Verbindungen zwischen Bayern und Tschechien

Vertriebenenpolitische Sprecher Halbleib: Heimatvertriebene haben großen Anteil am innereuropäischen Versöhnungsprozess - Bei grenzüberschreitendem Verkehr gibt es seitens der bayerischen Staatsregierung noch Nachholbedarf

Angesichts des 70. Sudetendeutschen Tages, der an diesem Wochenende stattfindet, würdigt der vertriebenenpolitische Sprecher der BayernSPD-Landtagsfraktion **Volkmar Halbleib**, dass die sudetendeutschen mittlerweile ein wichtiger Brückenbauer zwischen Bayern und Tschechien geworden sind. "Die Heimatvertriebenen von damals haben einen bemerkenswerten Anteil an intensiver Versöhnungs- und Nachbarschaftsarbeit und grenzüberschreitenden Begegnungen", betont Halbleib.

Allerdings gelte es nicht nur im übertragenen Sinn an den Verbindungen zwischen Bayern und Tschechien zu arbeiten, ist Halbleib überzeugt, sondern auch ganz konkret gebe es noch viel zu tun. Die SPD-Landtagsfraktion fordert etwa eine bessere Zugverbindung zwischen bayerischen Städten und Prag. "Das bisherige Schnecken tempo behindert den grenzüberschreitenden Verkehr und das Zusammenwachsen im Herzen Europas", betont Halbleib. Er fordert etwa den Einsatz von Schnellzügen zwischen München und Prag.